

TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG 2023

BAUSTELLENFÜHRUNG IM 1. BAUABSCHNITT DER BAHNHOFSTRASSE/GOLTZSTRASSE

Am 13. Mai 2023 wurden anlässlich des Tags der Städtebauförderung drei Baustellenführungen mit der Öffentlichkeit zu je 45 Minuten im ersten Bauabschnitt der Bahnhofstraße in Lichtenrade durchgeführt, um über die Umbaumaßnahmen und den aktuellen Stand zu informieren. Nachfolgend finden Sie eine Zusammenfassung der dort vorgestellten Informationen, in welche auch die gestellten Fragen und Antworten integriert wurden.

Organisator_innen und Beteiligte bei der Baustellenführung

- › Frau Möller, Frau Onkelbach, Herr Knabe, Frau Schneider, Lebendiges Zentrum Lichtenrade Bahnhofstraße
- › Herr Fiedler, Asphalta Ingenieurgesellschaft für Verkehrsbau mbH
- › Herr Nachreiner, Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg, Stadtentwicklungsamt
- › Frau Majewski, Bezirksstadträtin Tempelhof Schöneberg (zeitweise anwesend)

Einführung in das Bauprojekt

- › Der Umbau findet im Rahmen des Förderprogramms Lebendige Zentren und Quartiere statt. 2016-2018 wurde ein umfassendes Bürger_innenbeteiligungsverfahren mit Informationsveranstaltungen, Workshops und Rundgängen durchgeführt, auf dessen Basis unter anderem das Konzept für den Umbau erarbeitet wurde.
- › Ziel des Umbaus ist die Steigerung der Attraktivität der Bahnhofstraße als wichtige Einkaufsstraße und die sichere Teilnahme für alle Verkehrsteilnehmenden durch breitere Gehwege, Radwege und Barrierearmut.
- › Beteiligte Akteur_innen sind das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg (Bauträger), Asphalta Ingenieurgesellschaft für Verkehrsbau mbH (Objektplanung), Leuka Tiefbau GmbH (Baufirma), Höcker Project Managers GmbH (Projektsteuerung) und das Lebendige Zentrum Lichtenrade Bahnhofstraße (Baustellenkommunikation und -marketing).
- › Der Umbau findet in drei Abschnitten statt:
 - i. BA 1: Lichtenrader Damm – Mellener Straße
 - ii. BA 2: Mellener Straße – Riedingerstraße
 - iii. BA 3: Riedingerstraße – Steinstraße
- › Der halbseitige Umbau ermöglicht, dass die andere Straßenseite durch die Einbahnstraßenregelung durchgehend befahrbar bleibt, was besonders für die Gewerbetreibenden der Bahnhofstraße einen wichtigen Faktor darstellt.

Bisher durchgeführte Schritte

- › Beginn der Umbauarbeiten im September 2022
- › Abtragung des Bodenbelags
- › Bodenprüfungen, bei welchen nichts Auffälliges gefunden wurde

- › notwendige Arbeiten der verschiedene Leitungsträger (insb. Berliner Wasserbetriebe) an den Leitungen, welche teilweise hohen Erneuerungsbedarf aufgezeigt haben
- › Bodenaustausch aufgrund der hohen Feuchtigkeit in den Wintermonaten
- › Setzen der Straßenborde (in Arbeit)

Geplante Gestaltung der Straße nach Fertigstellung

Fahrbahn

- › Asphaltbauweise
- › Breite: 10,00 m in der Bahnhofstraße und 11,00 m in der Goltzstraße
- › Ein Fahrstreifen pro Richtung
- › Straßenbelag für Schwerlasttransporte geeignet

Radweg

- › Ein farblich gekennzeichnete Radfahrstreifen pro Richtung *auf* der Fahrbahn
- › Breite: 1,75 m Breite
- › Einbau von 119 Fahrradbügeln + Pollern

Gehweg

- › Gehbahn geplant mit „Berliner Platte“
- › 2,50 m Mindestbreite
- › Verengung nur an wenigen Stellen aufgrund von baulichen Hindernissen z.B. herausstehenden Häuserfronten, Treppen und Rampen
- › ausreichend Platz für Fußverkehr in beide Richtungen

Ampeln

- › 2 neue Ampeln (Kreuzung Rehagener Straße und Briesingstraße/Steinstraße)

Bäume

- › 64 Bäume aktuell vorhanden
- › 39 Neupflanzungen geplant, 13 davon auf den geplanten Gestaltungsflächen (Kleingehölze, Baumscheiben $\geq 4,5 \text{ m}^2$)
- › Bestandbäume sollen möglichst erhalten bleiben.
- › Im März mussten 6 Fällungen durchgeführt werden.
- › Eine weitere Fällung ist geplant, vier Fällungen werden zurzeit noch geprüft.
- › Gründe für die durchgeführten Fällungen: Wahrung der Barrierefreiheit, barrierefreie Herstellung der neuen Bedarfsampel an der Rehagener Straße, Herstellung der Bordflucht

Weitere Ausstattung

- › 32 Bänke
- › 3 Trinkbrunnen
- › Bücherzelle (in einem neuen Format) im 3. Bauabschnitt
- › Voraussichtlich Wasserspiel im 3. Bauabschnitt

Parken

- › 177 Parkplätze vor dem Umbau
- › 72 Parkplätze in Längsaufstellung geplant
- › Davon 9 Behindertenparkplätze

- › Parkplätze haben eine Gesamtbreite von 3,0 m (2,50 m reine Parkfläche aus Großpflaster; 0,5 m Breite als zusätzlicher Sicherheitsstreifen für den Radverkehr zur Vermeidung von Unfällen durch sich öffnende Kfz-Türen).
- › Es wird 1 m Sicherheitsraum zum Gehweg geben.

Straßenraumbeleuchtung

- › Vorhandene Beleuchtungsanlagen werden ersetzt (Ansatzleuchten und Peitschenmastleuchten).

Barrierefreiheit

- › Gehweg
 - Für sehbehinderte Menschen: gute taktile Wahrnehmbarkeit und ausreichender Leuchtdichtekontrast (Unterschied zwischen Gehweg und Sicherheitsbereich sowie Gehweg und Zufahrt)
 - Für mobilitätseingeschränkte Personen: abgesenkte Fahrbahnquerungen und gut befahrbarer Gehweg
 - Fußgängerüberwege: taktile Rillenplatten
- › Geschäfte und Häuser
 - Wenn möglich Schaffung barrierefreier Zugänge
- › Bushaltestellen
 - Barrierefreier Zugang (Borde, taktile Platten)

Zeitplan:

- › Voraussichtlich Wechsel der Straßenseite im ersten Bauabschnitt: Herbst 2023
- › Voraussichtliche Fertigstellung des 1. Bauabschnitts: Anfang 2024
- › Voraussichtliche Fertigstellung der gesamten Baumaßnahme: 2027

Gründe für Verzögerungen des Umbaus:

- › Verspäteter Baubeginn erst 2022
 - Verzögerungen bei der Prüfung der Planungsunterlagen durch den Senat
 - Schwierigkeiten beim Grunderwerb
 - Verzögerung der Ausschreibung der Berliner Wasserbetriebe
- › Aktuelle Verspätungen
 - Die Leitungsträger wussten teilweise nicht, wie der Zustand ihrer Leitung ist und konnten daher erst nach Sichtung entscheiden, ob etwas ausgetauscht werden muss.
 - Viele Leitungen wurden lange nicht erneuert und mussten umfassend ersetzt werden.
 - Der Baugrund ist schwierig und anfällig für Feuchtigkeit. So konnte zum Beispiel das Stellen der Straßenborde im durchnässten Boden zunächst nicht wie geplant durchgeführt werden.
 - Das Baufeld ist sehr eng, da sich zu Gunsten der Befahrbarkeit der Straße gegen eine Vollsperrung entschieden wurde.